



Stadt Leverkusen

Ergänzung zur Vorlage Nr. 2020/0078/1

Der Oberbürgermeister

V/61-613/Arbeitsprogramm-Ahr.

Dezernat/Fachbereich/AZ

12.11.2020

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	12.11.2020	Beratung	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	16.11.2020	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	23.11.2020	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	24.11.2020	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	26.11.2020	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	14.12.2020	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Arbeitsprogramm Bauleitplanung 2021/2022

**Beschlussentwurf:**

Das Arbeitsprogramm „Bauleitplanung“ (Anlagen 1 (aktualisiert), 2 und 3 (aktualisiert) der Vorlage) bildet in dieser Form die Grundlage für die laufende Bearbeitung der Bebauungspläne, der Änderungen des Flächennutzungsplanes und der städtebaulichen Satzungen.

gezeichnet:

Richrath

In Vertretung  
Lünenbach

In Vertretung  
Deppe

**I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren**

**Nein** (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)

**Ja – ergebniswirksam**

Produkt:                      Sachkonto:  
Aufwendungen für die Maßnahme:                      €  
Fördermittel beantragt:  Nein  Ja                      %  
Name Förderprogramm:  
Ratsbeschluss vom                      zur Vorlage Nr.  
Beantragte Förderhöhe:                      €

**Ja – investiv**

Finanzstelle/n:                      Finanzposition/en:  
Auszahlungen für die Maßnahme:                      €  
Fördermittel beantragt:  Nein  Ja                      %  
Name Förderprogramm:  
Ratsbeschluss vom                      zur Vorlage Nr.  
Beantragte Förderhöhe:                      €

**Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt**

Ansätze sind ausreichend  
 Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle  
in Höhe von                      €

**Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:**

Personal-/Sachaufwand:                      €  
 Bilanzielle Abschreibungen:                      €  
Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.  
 Aktuell nicht bezifferbar

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:**

**Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten):**                      €  
Produkt:                      Sachkonto

**Einsparungen ab Haushaltsjahr:**

Personal-/Sachaufwand:                      €  
Produkt:                      Sachkonto

ggf. Hinweis Dez. II/FB 20:

**II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:**

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			

## **Begründung:**

### **Hinweis des Fachbereichs Stadtplanung (FB 61):**

Gemäß dem Beschluss des Rates der Stadt Leverkusen vom 01.07.2019 wurde der Bebauungsplan „Hüscheider Gärten“ auf Antrag Nr. 2019/2870 vom 11.04.2019 aus dem Arbeitsprogramm 2019/2020 gestrichen. Im ersten Entwurf des Arbeitsprogramms 2021/2022; Vorlage 2020/0078, war der Bebauungsplan „Hüscheider Gärten“ versehentlich noch in den Anlagen Nr. 1 und 3 aufgeführt. Die betreffenden Anlagen wurden mit dieser Vorlage überarbeitet und der Bebauungsplan Hüscheider Gärten entfernt.

Das Arbeitsprogramm „Bauleitplanung“ wird aufgestellt, um zwischen Politik und Verwaltung eine Absprache über die Entwicklung von Projekten und Bearbeitung von Bebauungsplänen, den dazugehörigen Änderungen des Flächennutzungsplanes und vergleichbaren Satzungen zu treffen. Es dient dazu, die Schwerpunkte der Planungstätigkeit unter Berücksichtigung der personellen Kapazitäten im Fachbereich Stadtplanung festzulegen und auch den Bürgerinnen und Bürgern und Investoren gegenüber eine Aussage zu zeitlichen Abfolgen der Bebauungsplanverfahren treffen zu können. Die Aufnahme in das Arbeitsprogramm ist keine formale Einleitung eines Verfahrens, sondern ein informelles Instrument.

Mit dem Arbeitsprogramm 2019/2020 wurde ein neues Verfahren zur Priorisierung der Bebauungsplanverfahren eingeführt (Vorlage Nr. 2019/2714). Grund war die angespannte Personalsituation, der ein großes Aufkommen an abzuarbeitenden Bebauungsplanverfahren gegenüberstand. Demnach werden alle Bauleitplanverfahren in die Prioritätsstufen I und II eingeteilt, wobei die Stufe I zusätzlich in A, B und C eingeteilt wird, um insbesondere die Neuaufnahme von Projekten gezielter zu steuern und dabei bei bestehenden Projekten handlungsfähig zu bleiben.

### **Erläuterung der Stufenmethodik:**

Faktisch stehen der Abteilung 613 derzeit zur Bearbeitung der Bebauungspläne sechs Vollzeitkräfte und zwei Teilzeitkräfte zur Verfügung. Grundsätzlich kann eine Vollzeitkraft drei Bebauungspläne parallel aktiv bearbeiten, eine Teilzeitkraft kann zwei Bebauungspläne parallel aktiv bearbeiten. Dabei ist der Spagat zu bewältigen, bei bestehenden Verfahren Kontinuität zu gewährleisten, aber auch auf Anforderung dringender Ereignisse flexibel bei der Neuaufnahme von Projekten zu reagieren und das Maß der Auslastung der Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter gleichmäßig zu gestalten. Im Verlauf eines Verfahrens kann eine Vielzahl von Faktoren dazu führen, dass sich ein Verfahren kurz- oder langfristig verzögert oder gar völlig aufgegeben wird. Daher soll folgende Abstufung vorgenommen werden:

A/Grün: Bebauungsplanverfahren der Priorität I, die aktiv bearbeitet werden. Die Vorhaben sind hinsichtlich der wesentlichen Ziele bereits mit dem Fachbereich Stadtplanung erörtert worden. Infolge der nachfolgenden Beschlüsse werden die Ziele konkretisiert, Voraussetzungen geklärt, Stellungnahmen eingeholt bzw. in Gutachten und Detailplanungen investiert. Ein neues Bebauungsplanverfahren kann nur in die Stufe A aufgenommen werden, wenn ein laufendes Verfahren der Stufe A mittels Satzungsbeschluss abgeschlossen wurde. Erst dann kann ein Verfahren aus der Stufe B oder C aufrücken. Zeichnet sich ab, dass drei Projekte in der Stufe A bearbeitet werden, und ein Projekt aus der Stufe B Gelb oder C Rot wieder in die Stufe A aufrücken soll, muss entschieden werden, ob dies möglich ist, indem ein anderes Verfahren aus der

Stufe A nach B zurückgesetzt wird. Findet über die Dauer eines Turnus hinaus kein Fortschritt in einem Verfahren der Stufe A statt, wird es in die Stufe B zurückgestuft. Im Gegenzug kann dann ein Verfahren aus den unteren beiden Stufen aufrücken.

Einzigste Ausnahme: Bei Verfahren mit hoher Dringlichkeit kann maximal ein weiterer Bebauungsplan pro Mitarbeiterin/Mitarbeiter zusätzlich aufgenommen und das Verfahren somit zunächst einmal „angeschoben“ werden. Das betrifft vor allem Verfahren, bei denen der Erlass einer Veränderungssperre erforderlich ist oder den Kriterien der Priorität 1 entsprechend eine hohe Dringlichkeit begründet werden kann. Im Gegenzug muss nach dem „Anschub“ entschieden werden, ob dieses Verfahren in der Stufe A verbleiben soll. Wenn ja, muss ein anderes Verfahren in die Stufe B zurückgesetzt werden.

B/Gelb: Bebauungspläne der Priorität I, die derzeit nicht aktiv bearbeitet werden, bei denen aber von einer kurzfristigen Wiederaufnahme der Bearbeitung ausgegangen wird. Gründe sind z. B. nicht rechtzeitig eingegangene oder unvollständige Unterlagen, die für die weitere Bearbeitung erforderlich sind, oder das Zurücksetzen aufgrund der hohen Dringlichkeit wie für Stufe A beschrieben.

C/Rot: Bebauungspläne der Priorität I, die derzeit in Wartestellung sind. Hier ist die Priorität zwar nach wie vorgegeben, aber die Projekte sind aus den verschiedensten Gründen nicht vorangetrieben worden. Gründe sind z. B. Eigentümerwechsel, abgesprungene Investoren, neue Planungsziele, geänderte Beschlusslagen etc. Findet in einem Verfahren über die Dauer von zwei Turnussen kein Fortschritt statt, wird es in die Stufe C zurückgesetzt.

Diese Vorgehensweise hat sich im Grundsatz bewährt und muss aufgrund der weiterhin angespannten Personalsituation im Fachbereich Stadtplanung beibehalten werden. Es bedarf aber aufgrund der Erfahrungen der vergangenen zwei Jahre einiger Modifikationen:

#### Freiplätze in jeder Prioritätsstufe:

Die Aufnahme neuer Projekte, die zum Zeitpunkt der Beschlussfassung des Arbeitsprogramms noch nicht bekannt waren, wurde bisher jedes Mal abschließend durch den Rat beschlossen. Damit dauert dieser Vorgang fast vier Wochen, bevor die Verwaltung mit der Arbeit am Projekt wirklich beginnen kann. Um diesen Vorgang zu beschleunigen, sind in jeder Prioritätsstufe nun sogenannte Freiplätze vorgesehen, die den Themen Wohnungsbau, gewerbliche Entwicklung und Gemeinbedarfsflächen zugeordnet sind. Die neuen Projekte sollen direkt mit einem Aufstellungs-, Änderungs- oder Einleitungsbeschluss auf die Freiplätze verteilt werden dürfen, ohne dass der Rat hierüber gesondert abstimmt. Erst wenn alle Freiplätze belegt sein sollten, wäre eine Erweiterung des Arbeitsprogramms unter Einbindung des Rates erforderlich. Der Beschleunigungseffekt für die Projekte könnte je nach Zeitraum zwischen dem Beschluss des SBP und der Bezirke bis zu zwei Wochen betragen, den Verwaltungsaufwand reduzieren und damit bei den Beteiligten für mehr Planungssicherheit sorgen.

#### Verfahrensbeschleunigende Maßnahmen:

Um die Verfahren zu beschleunigen, wird künftig im Einzelfall geprüft, ob die frühzeitige Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit auf zwei Wochen reduziert werden kann. Das Baugesetzbuch sieht für diesen Verfahrensschritt keine Zeitvorgaben vor.

Zusammen mit der Freiplatzregelung können die Verfahren so um bis zu sechs Wochen beschleunigt werden.

#### Aufnahme von Planungen für Gemeinbedarfsflächen in den Kriterienkatalog für die Prioritätsstufe I A:

In den kommenden Jahren ist mit baulichen Änderungen an städtischen Einrichtungen, insbesondere Schulen und Kindergärten zu rechnen. Dazu zählen Neubauten oder Erweiterungen. Für einige Projekte ist es absehbar, dass die Änderung oder Aufstellung von Bebauungsplänen erforderlich wird. Entsprechend der hohen Bedeutung dieser Einrichtungen sollen Projekte dieser Art künftig als Kriterium für eine direkte Aufnahme in die Priorität I A dienen.

In Priorität I finden sich nun künftig Bebauungsplanverfahren, die nach folgenden Kriterien in diese eingestuft werden:

- Entwicklung städtischer Flächen, insbesondere die „neue bahnstadt opladen (nbso)“ (Ost- und Westseite)
- Projekte des Gemeinbedarfs (Schulen, Kitas, Feuerwache)
- Große Projekte für den Wohnungsbau
- Projekte von erheblicher Bedeutung für die Stadtentwicklung und/oder die Entwicklung der Stadt insgesamt
- Sicherung und Weiterentwicklung der gewerblichen Nutzung und Förderung des Einzelhandels innerhalb der zentralen Versorgungsbereiche
- Bebauungspläne zur planungsrechtlichen Sicherung von Maßnahmen und Zielen der Stadterneuerung oder Stadtentwicklung mit Fördermittelhintergrund (InHK, StEK)
- Planvorhaben zur Rechtsbereinigung und der Umsetzung des Altlastenerlasses.

Projekte, die nicht unter diese Kategorien fallen, werden in Priorität II geführt bzw. neu aufgenommen. Dies sind „Projekte mit Potential“, d. h. Vorhaben, die sich noch weiter qualifizieren können bzw. in ihrer städtebaulichen Bedeutung als geringer einzustufen sind, als Projekte der Priorität I.

#### Planerische Schwerpunkte im Arbeitsprogramm:

Schwerpunkte der kommenden zwei Jahre werden Projekte in den Stadtteilen Wiesdorf und Opladen sein. Im Stadtteil Wiesdorf stand in den letzten zwei Jahren die Entwicklung des Postgeländes im Mittelpunkt. Die Mehrfachbeauftragung und zwei Bebauungsplanverfahren mit den parallel laufenden Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan gestalten sich sehr komplex und haben beträchtliche personelle Ressourcen auf der Ebene der Projektbearbeiter und der Führungsebene beansprucht, was sich bis zum Abschluss dieser Verfahren so fortsetzen wird. Mit dem Montanusquartier kommt noch ein zweites Großprojekt hinzu, bei dem ein ähnlicher Aufwand zu erwarten ist.

Diese Bebauungsplanverfahren zeichnen sich durch einen besonders hohen Schwierigkeitsgrad aus, weil hier eine Vielzahl von Themen zu betrachten ist: eine hohe bauliche

Dichte, hohes Verkehrsaufkommen, Steuerung von Einzelhandel und Vergnügungsstätten, Umgang mit Immissionen und die Seveso-II Thematik. Insbesondere letztere führt dazu, dass gesetzlich vorgesehene Verfahrenserleichterungen wie die Bebauungspläne der Innenentwicklung gem. § 13a Baugesetzbuch hier nicht angewendet werden dürfen und ein Regelverfahren erfordern. Im Stadtteil Opladen werden für die zentralen Bereiche der Innenstadt mehrere neue Bebauungspläne aufgestellt, weil das bestehende Planungsrecht nicht mehr die Entwicklungsziele des Stadtentwicklungskonzeptes in Opladen absichert. Zudem sollen die Vergnügungsstätten und der Einzelhandel gesteuert werden, mit dem Ziel, den zentralen Versorgungsbereich zu stärken.

Darüber hinaus sollen stadtweit in den Bebauungsplänen für die bestehenden Gewerbegebiete der Einzelhandel und die Vergnügungsstätten entsprechend der Vorgaben der beschlossenen Konzepte gesteuert werden. Ebenfalls stadtweit stellen Bebauungspläne für Kindertagesstätten und andere Gemeinbedarfseinrichtungen wie Schulen etc. ein weiteres Arbeitsfeld dar. Dazu kommen noch Planvorhaben zur Rechtsbereinigung und der Umsetzung des Altlastenerlasses.

(Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke: Die untenstehenden Anlagen sind im Ratsinformationssystem Session auch in vergrößerter und farbiger Darstellung einzusehen.)

**Anlage/n:**

Arbeitsprogramm\_2021\_2022\_Anlage\_1\_

Arbeitsprogramm\_2021\_2022\_Anlage\_2\_

Arbeitsprogramm\_2021\_2022\_Anlage\_3\_

**Arbeitsprogramm  
Bauleitplanung 2021 - 2022**

**Anlage 1 zur Vorlage  
Nr.2020/0078/1**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Priorität</b>	<b>B-Plan Nr.</b>	<b>B-Plan-Titel</b> nach Beschlussvorlage	<b>Stadt- bezirk</b>	<b>FNP Änderung</b>
1	<b>IA</b>	V 36/I	Wiesdorf - westlich Heinrich-von-Stephan Straße/nördliches Postareal	I	Ja
2	<b>IA</b>	243/I	Wiesdorf- zwischen Europaring, Heinrich-von-Stephan-Straße und Manforter Straße	I	Ja
3	<b>IA</b>	V 20/I	Wiesdorf zwischen Lichstraße, Friedrich-Ebert-Straße Montanusquartier	I	Ja
4	<b>IA</b>	237/I	Rheindorf Erweiterung P+R-Parkplatz/S-Bahnhof Rheindorf	I	Nein
5	<b>IA</b>	V 33/I	Rheindorf Wohnbebauung Muldestraße	I	Nein
6	<b>IA</b>	224/I	Wiesdorf - Manforter Str./Körnerstr.	I	Ja
7	<b>IA</b>	208 B/II 2. Änd.	Opladen-nbso-Quartiere KITA Henkelmännchenplatz	II	Nein
8	<b>IA</b>	113/73 2. Änd.	Küppersteg Wohnsiedlung Neuenhof KITA Gutenbergstraße	II	Nein
9	<b>IA</b>	240/II	Opladen -nbso/Quartier westlich des Bahnhofs Opladen	II	Nein
10	<b>IA</b>	99/II 1. Änd.	Schillerstraße	II	Ja
11	<b>IA</b>	N.N.	Opladen-Nord	II	Nein
12	<b>IA</b>	58/79 1. Änd.	Quettingen Pommernstr./Am Hühnerberg	II	Nein
13	<b>IA</b>	V 28/II	Opladen-nbso, südlich Bahnstadt-chaussee (Baudenkmal Kesselhaus)	II	Ja
14	<b>IA</b>	245/II	Bergisch Neukirchen Am Köllerweg	II	Ja
15	<b>IA</b>	11/III 1. Änd.	Lützenkirchen Biesenbach-Lehn	III	Nein
16	<b>IA</b>	V 30/III	Alkrenrath Geschwister-Scholl-Straße und Teich KITA und Wohnen	III	Nein
17	<b>IA</b>	233/III	Steinbüchel Mathildenhof-östlich Bohofsweg	III	Nein
18	<b>IA</b>	V 31/III	Schlebusch Nahversorgungszentrum Berliner Str./Teltower Str. Fettehenne	III	Ja
19	<b>IA</b>	V 35/II	Quettingen Wellpappenfabrik Gierlichs Herderstraße	II	Nein
20	<b>IA</b>	V 38/III	Schlebusch Pfarrzentrum St. Andreas	III	Nein
21	<b>IA</b>	25/77/III 5. Änd.	Schlebusch Ortsmitte	III	Nein
22	<b>IA</b>	122b/I	Wiesdorf Wiesdorf-Süd Peschstr.	I	Ja
23	<b>IA</b>	76/II	Opladen Schusterinsel	II	Ja
24	<b>IA</b>	N.N.	Freiplatz Feuerwache Nord	N.N.	N.N.

**Arbeitsprogramm  
Bauleitplanung 2021 - 2022**

**Anlage 1 zur Vorlage  
Nr.2020/0078/1**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Priorität</b>	<b>B-Plan Nr.</b>	<b>B-Plan-Titel</b> nach Beschlussvorlage	<b>Stadt- bezirk</b>	<b>FNP Änderung</b>
25	<b>IA</b>	N.N.	Freiplatz Bodenmanagement	N.N.	N.N.
26	<b>IA</b>	N.N.	Freiplatz Gewerbeentwicklung	N.N.	N.N.
27	<b>IA</b>	N.N.	Freiplatz Gemeinbedarf (Schule Kita)	N.N.	N.N.
28	<b>IA</b>	N.N.	Freiplatz Gemeinbedarf (Schule Kita)	N.N.	N.N.
29	<b>IA</b>	N.N.	Freiplatz Gemeinbedarf (Schule Kita)	N.N.	N.N.
30	<b>IB</b>	115/I 3. Änd.	Manfort IPL - 3. Änd. westl. Marie-Curie-Str. (Damstahl)	I	Nein
31	<b>IB</b>	142/I	Manfort Stixchesstr.	I	Nein
32	<b>IB</b>	169/I	Manfort Eumuco/Syltstraße	I	Nein
33	<b>IB</b>	188 A/II 1.Änd.	Opladen An der Fuchskuhl Nord	II	Nein
34	<b>IB</b>	188 B/II 1. Änd.	Opladen An der Fuchskuhl Süd	II	Nein
35	<b>IB</b>	137/II Änd.	Lützenkirchen Fixheide	II	Nein
36	<b>IB</b>	138/II 1.Änd.	Lützenkirchen Fixheide-Süd	II	Nein
37	<b>IB</b>	116/ I	Hitdorf Hitdorf-Nord	I	Nein
38	<b>IB</b>	197/III	Schlebusch Dhünnberg "Aermühle"	III	Ja
39	<b>IB</b>	58/69 1. Änd.	Wiesdorf Friedrich-Bergius-Platz, Haberstr.	I	Nein
40	<b>IB</b>	172 D/II 1. Änd.	Opladen-nbso Ostseite Wohnen Nordwest	II	Nein
41	<b>IB</b>	208 A/II,III	Opladen nbso-Westseite Bahnallee - Teilaufhebung	II	Nein
42	<b>IB</b>	215/II	Opladen Böcklerstraße/Düsseldorfer Str.	II	Nein
43	<b>IB</b>	186/I	Wiesdorf FGZ Wiesdorf (Marktplatz)	I	Nein
44	<b>IB</b>	63/III 1.Änd.	Schlebusch Rudolf-Stracke-Str.	III	Nein
45	<b>IB</b>	V 26/III	Lützenkirchen Quartier am Markt	III	Nein
46	<b>IB</b>	V 34/I	Hitdorf Gewerbefläche Hitdorf- Ost/Wiesenstraße	I	Nein
47	<b>IB</b>	230/I	Wiesdorf Niederfeldstraße/Kreuzhof	I	Ja
48	<b>IB</b>	172 B/II 3.Änd.	Opladen nbso Am Anger	II	Nein

**Arbeitsprogramm  
Bauleitplanung 2021 - 2022**

**Anlage 1 zur Vorlage  
Nr.2020/0078/1**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Priorität</b>	<b>B-Plan Nr.</b>	<b>B-Plan-Titel</b> nach Beschlussvorlage	<b>Stadt- bezirk</b>	<b>FNP Änderung</b>
49	<b>IB</b>	V 32/I	Wiesdorf Friedrich-Ebert-Str. (Covestro-Parkhaus)*	I	Ja
50	<b>IB</b>	N.N.	Freiplatz Wohnen	?	N-N.
51	<b>IB</b>	N.N.	Freiplatz Gewerbeentwicklung	?	N-N.
52	<b>IB</b>	N.N.	Freiplatz Gemeinbedarf (Schule Kita)	?	N-N.
53	<b>IB</b>	N.N.	Freiplatz Gemeinbedarf (Schule Kita)	?	N-N.
54	<b>IC</b>	V 18/II 1. Änd.	Bürrig Overfeldweg Einzelhandel	II	Nein
55	<b>IC</b>	106a/72	Manfort Scharnhorststr./Gustav-Heinemann-Str.	I	Nein
56	<b>IC</b>	113/I 1. Änd.	Hitdorf Lohrstraße	I	Nein
57	<b>IC</b>	228/I	Wiesdorf - Friedrich-Ebertstr. (City C)	I	Ja
58	<b>IC</b>	235/I	Wiesdorf - Friedrich-Ebert-Str./ Montanusstraße	I	Ja
59	<b>IC</b>	39/77/I 1.Änd.	Rheindorf Unterstraße	I	Nein
60	<b>IC</b>	113/73	Küppersteg Wohnsiedlung Neuenhof	II	Nein
61	<b>IC</b>	125/II	Bürrig Karl-Ulitzka-Str.	II	Nein
62	<b>IC</b>	136/II	Bergisch-Neukirchen Im Friedenstal	II	Nein
63	<b>IC</b>	201/II	Bürrig Alte Landstr./Starenweg/Kleiberweg	II	Ja
64	<b>IC</b>	208 C/II	Opladen nbso-Westseite Westquartier - Teil Gewerbe	II	Nein
65	<b>IC</b>	26b/77/II	Lützenkirchen Fixheide	II	Nein
66	<b>IC</b>	35/66 1. Änd.	Bürrig Silbersee	II	Nein
67	<b>IC</b>	37/66	Bürrig Müllverbrennung Eisholz	II	Nein
68	<b>IC</b>	43/67	Bürrig Gewerbegebiet Eisholz	II	Nein
69	<b>IC</b>	65b/II	Küppersteg Bahnübergang Küppersteg	II	Nein
70	<b>IC</b>	88/II	Bürrig Overfeldweg/Olof-Palme-Straße	II	Nein
71	<b>IC</b>	V 19/II	Bergisch-Neukirchen Supermarkt Berg. Neukirchen	II	Nein
72	<b>IC</b>	10/76/III	Schlebusch Berg. Landstr.	III	Nein

**Arbeitsprogramm  
Bauleitplanung 2021 - 2022**

**Anlage 1 zur Vorlage  
Nr.2020/0078/1**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Priorität</b>	<b>B-Plan Nr.</b>	<b>B-Plan-Titel</b> nach Beschlussvorlage	<b>Stadt- bezirk</b>	<b>FNP Änderung</b>
73	<b>IC</b>	102/72	Schlebusch Franz-Kail-Str./Mülheimer Str.	III	Nein
74	<b>IC</b>	102/72 2. Änd.	Schlebusch Franz-Kail-Str./Mülheimer Str.	III	Nein
75	<b>IC</b>	220/III	Steinbüchel Jücher Feld	III	Ja
76	<b>IC</b>	44/78/III	Lützenkirchen Lützenkirchen - Im Dorf	III	Nein
77	<b>IC</b>	N.N.	Opladen-Mitte	II	Nein
78	<b>IC</b>	N.N.	Opladen-Mitte-Süd	II	Ja
79	<b>IC</b>	N.N.	Lützenkirchen Friedhof/nordwestl. Hufer Weg	III	Ja
80	<b>IC</b>	N.N.	Manfort P+R Anlage Bhf. Schlebusch	I	Nein
81	<b>IC</b>	N.N.	Schlebusch P+R Anlage Nithumer Weg	III	Ja
82	<b>IC</b>	N.N.	Freiplatz Wohnungsbau	N.N.	N.N
83	<b>IC</b>	N.N.	Freiplatz Gewerbeentwicklung	N.N.	N.N
84	<b>IC</b>	N.N.	Freiplatz Gemeinbedarf (Schule Kita)	N.N.	N.N

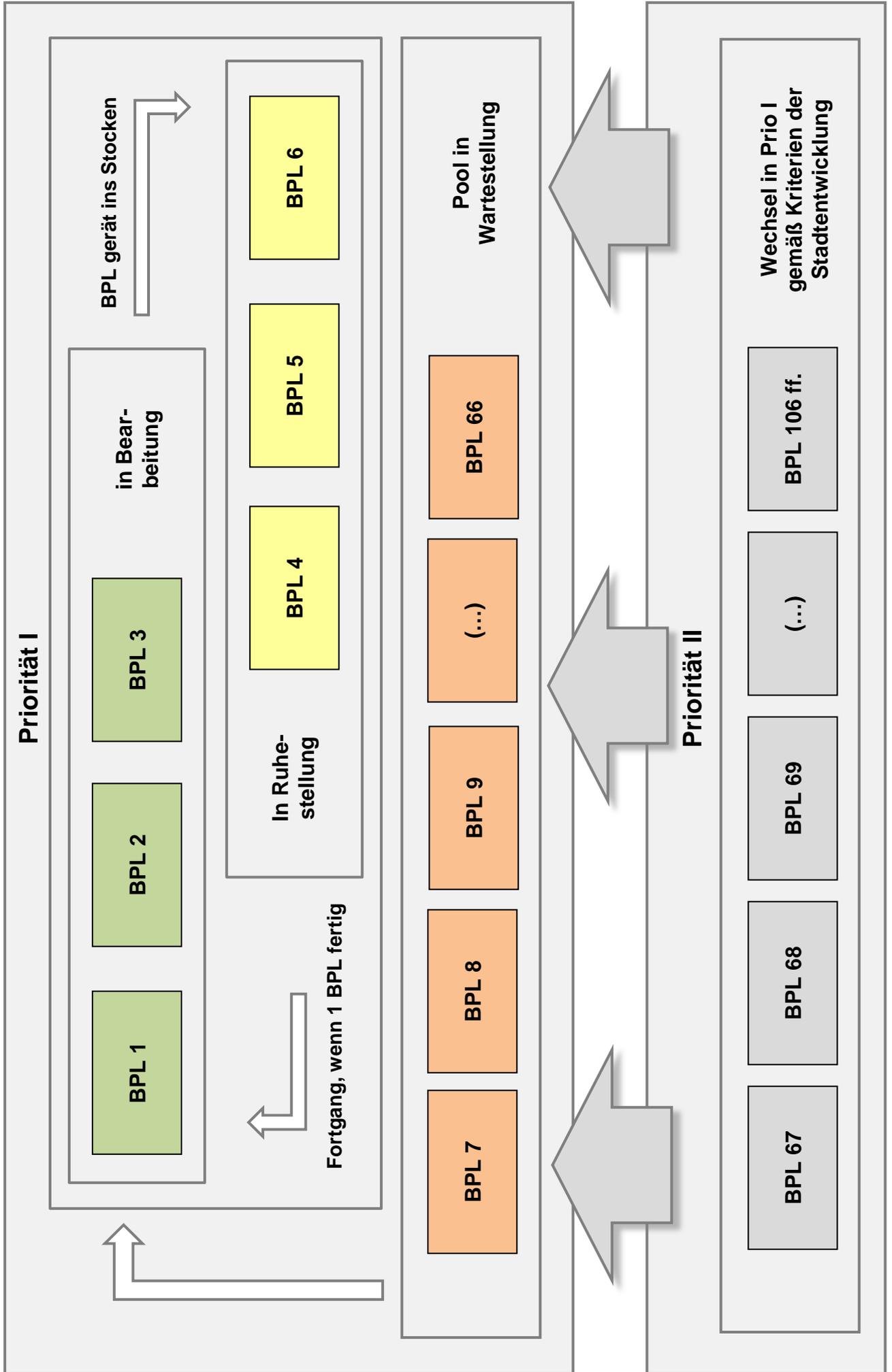
**Arbeitsprogramm  
Bauleitplanung 2021 - 2022**

**Anlage 1 zur Vorlage  
Nr.2020/0078/1**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Priorität</b>	<b>B-Plan Nr.</b>	<b>B-Plan-Titel</b> nach Beschlussvorlage	<b>Stadt- bezirk</b>	<b>FNP Änderung</b>
85	II	119/I	Hitdorf Widdauener Str./Lohrstr.	I	Nein
86	II	148/I	Hitdorf Westliche Rheinstr.	I	Nein
87	II	87a/I	Werftstr.	I	Nein
88	II	H 1/64	H 1/64 Hitdorf Kochergarten	I	Nein
89	II	101/III	Theodor-Adorno-Str.	III	Nein
90	II	108/III	Schlebuschrath-Nord	III	Nein
91	II	146/III 2. Änd.	ehem. Textargelände	III	Nein
92	II	187/III	Schlebusch/Heinrich-Lübke-Straße	III	Nein
93	II	205/III	Schlebusch/Am Heckenberg - Erweiterung	III	Nein
94	II	239/III	Hahnenblecher	III	Ja
95	II	N.N.	GE Solinger Str./Hauweg	I	Nein
96	II	N.N.	Grüner Weg	III	Ja
97	II	219/II	Opladen Stauffenbergstr./Pommernstr. *	II	Ja
98	II	V 29/III	Schlebusch Einzelhandel Reuterstr. *	III	Ja
99	II	225/II	Overfeldweg/Olof-Palme-Straße	II	Nein
100	II	N.N.	Sportplatz an der Wasserkuhl	III	Ja
101	II	N.N.	Wohnbebauung Waldstraße/Reuschenberg	II	Ja
102	II	N.N.	Ringstraße		N.N
103	II	N.N.	Bauen an der Schiene	II	N.N
104	II	N.N.	Steinbüchel Am Steinberg	III	Nein



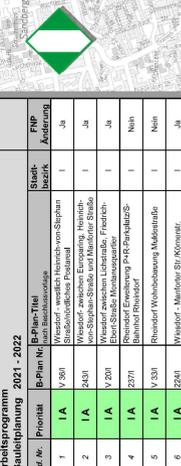
**ARBEITSPROGRAMM 2021/2022**  
Stufenmethodik





# Stadt Leverkusen - Übersicht der Bebauungspläne und Satzungen im Stadtgebiet (R.d.)

## Arbeitsprogramm Bauleitplanung 2021/2022



Arbeitsprogramm Bauleitplanung	2021 - 2022	B-Plan Nr.	Profil	B-Plan-Titel	Stichtag	RNP
1	IA	V 301	1	Wiesdorf westlich des Rhein-Strassenverkehrsamt	1. Ja	Nein
2	IA	2431	1	Wiesdorf südlich Eisenweg, westlich-östlich des Rhein-Strassenverkehrsamt	1	Ja
3	IA	2431	1	Wiesdorf südlich Eisenweg, westlich-östlich des Rhein-Strassenverkehrsamt	1	Ja
4	IA	2371	1	Rheinisch Wohnbauzone Malsstraße	1	Nein
5	IA	V 331	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
6	IA	2401	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
7	IA	2401	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
8	IA	V 311	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
9	IA	2401	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
10	IA	2401	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
11	IA	2401	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
12	IA	V 311	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
13	IA	V 281	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
14	IA	V 281	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
15	IA	V 281	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
16	IA	V 281	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
17	IA	V 281	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
18	IA	V 311	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
19	IA	V 281	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
20	IA	V 381	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
21	IA	V 381	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
22	IA	V 221	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
23	IA	V 261	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
24	IA	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
25	IA	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
26	IA	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
27	IA	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
28	IA	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
29	IA	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
30	IB	V 113	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
31	IB	V 121	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
32	IB	V 161	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
33	IB	V 181	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
34	IB	V 181	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
35	IB	V 121	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
36	IB	V 241	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
37	IB	V 161	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
38	IB	V 171	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
39	IB	V 181	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
40	IB	V 241	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
41	IB	V 201	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
42	IB	V 181	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
43	IB	V 181	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
44	IB	V 241	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
45	IB	V 241	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
46	IB	V 241	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
47	IB	V 201	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
48	IB	V 201	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
49	IB	V 201	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
50	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
51	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
52	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
53	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
54	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
55	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
56	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
57	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
58	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
59	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
60	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
61	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
62	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
63	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
64	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
65	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
66	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
67	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
68	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
69	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
70	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
71	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
72	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
73	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
74	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
75	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
76	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
77	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
78	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
79	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
80	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
81	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
82	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
83	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein
84	IB	NN	1	Wiesdorf - Malsstraße	1	Nein

Arbeitsprogramm Bauleitplanung	2021 - 2022	B-Plan Nr.	Profil	B-Plan-Titel	Stichtag	RNP
65	II	1151	1	Hiltdorf Wiesdorfener Str. Lohrstr.	1	Nein
66	II	1431	1	Hiltdorf Westliche Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
67	II	1431	1	Hiltdorf Westliche Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
68	II	1431	1	Hiltdorf Westliche Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
69	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
70	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
71	II	1431	1	Hiltdorf Westliche Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
72	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
73	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
74	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
75	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
76	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
77	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
78	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
79	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
80	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
81	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
82	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein
83	II	1031	1	Hiltdorf Rheinstr. <td>1</td> <td>Nein</td>	1	Nein

